



8. September 1998

Gemeinderat  
9243 Jonschwil

### **VII 76 Jonschwil: Genehmigung eines Gemeindeerlasses**

Herr Gemeindammann  
Sehr geehrte Gemeinderäte

Sie haben uns in Nachachtung von Art. 31 des Baugesetzes (sGS 731.1; abgekürzt BauG) folgenden Erlass zur Genehmigung eingereicht:

#### **- Teilrevision des Überbauungsplanes Regenbergl/Sonnenhalde vom 15. 5.1995**

Durch die Teilrevision werden u.a. die Baubereiche A1, A2, B1 und B2 ausgedehnt. Die Prüfung ergibt, dass der Erlass recht- und zweckmässig ist und genehmigt werden kann. Das Datum "03.04.1995" unter den Hinweisen bzw. im Ingress sowie in Art. 1 der besonderen Vorschriften ist abzuändern auf "15.05.1995"; der zweite Eintrag "05.12.1995 (Änderungsdatum Besondere Vorschriften)" ist ersatzlos zu streichen.

In Anwendung von Art. 31 BauG und Art. 94 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP), Art. 1 Abs. 1 in Verbindung mit Anhang 7 der Ermächtigungsverordnung (sGS 141.41) sowie Nr. 26.01 des Gebührentarifs für die Staats- und Gemeindeverwaltung (sGS 821.5) verfügt das

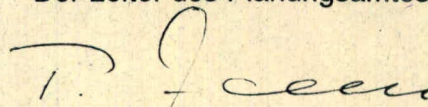
#### **Baudepartement:**

1. Der angeführte Erlass wird im Sinne der Erwägungen genehmigt.
2. Die Gebühr für diese Verfügung beträgt Fr. 600.--.

**Rechtsmittelbelehrung:** Gegen diese Verfügung kann nach Art. 43 lit. c VRP innert vierzehn Tagen seit Eröffnung Rekurs bei der Regierung erhoben werden.

Mit freundlichen Grüßen

Für das Baudepartement  
Der Leiter des Planungsamtes



Dr. P. Flaad

**Beilagen:**  
Genehmigter Erlass  
Einzahlungsschein

**Kopie:**  
Planungsamt  
Rechtsabteilung